

Nachwuchswissenschaftler:innen der WiSo-Fakultät

Newsletter N° 8

September 2024

Inhaltsverzeichnis

Wissenschaftliche Veröffentlichungen.....	2
Disputationen.....	3
Teilnahme an Konferenzen & Veranstaltungen.....	3
Medienpräsenz unserer Kolleg:innen.....	5
Vorstellung	6
<i>Klara Friese</i>	7
<i>Suna Özdemir</i>	8

Wissenschaftliche Veröffentlichungen

Lukas Hornung

Mühlenweg, L., Kaczmarczyk, P., Hornung, L. & Kleimeier, N. (2024). Die Schuldenbremse – ein Garant für nachhaltige Haushaltspolitik? Eine Replik auf Feld et al. (2024). *Wirtschaftsdienst*, 104. Heft 7, 470–475.

<https://www.wirtschaftsdienst.eu/inhalt/jahr/2024/heft/7/beitrag/die-schuldenbremse-ein-garant-fuer-nachhaltige-haushaltspolitik-eine-replik-auf-feld-et-al-2024.html>

Andreas Zöllner

Zöllner, A. (2024). Mitbestimmung von ChatGPT und KI_Systemen. *Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht (NZA)*. Heft 6, 386–390.

Zöllner, A. (2024). Die Zuweisung der datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit nach § 79a BetrV - Der deutsche Gesetzgeber im unionsrechtlichen Abseits? *Europäische Zeitschrift für Arbeitsrecht (EuZA)*. Heft 2, 167–185.

Zöllner, A. Künstliche Intelligenz und Mitbestimmung im Hochschul- und Wissenschaftsbetrieb – Zugleich eine systematische Gegenüberstellung von BetrVG und Personalvertretungsgesetzen, in: Löwisch/Würtenberger/Geis/Heckmann (Hrsg.), *Künstliche Intelligenz in Forschung, Lehre und Hochschule*. Verlag Duncker & Humblot, im Erscheinen.

Zöllner, A. Künstliche Intelligenz und Mitbestimmung im Hochschul- und Wissenschaftsbetrieb – Zugleich eine systematische Gegenüberstellung von BetrVG und Personalvertretungsgesetzen. *Zeitschrift Ordnung der Wissenschaft (OdW)*, im Erscheinen.

Zöllner, A. Kommentar zum Betriebsverfassungsgesetz mitwirken und folgende Paragraphen: § 79a inkl. Kurzkomentierung der relevanten DSGVO-Normen, § 80 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 7, 80 Abs. 3 und 4, § 81, § 87 Abs. 1 Nr. 6, § 90, § 91. Springer Gabler, im Erscheinen.

Sabrina Zucca-Soest

Zucca-Soest, S. (2024). Responsabilità e Consenso, in: Pòlemos, Special Issue by Giulia Battistoni/Giorgio Erle (Editors), Title: Responsibility, community and communication: from modern philosophy to contemporary ethics, 123-142.

Zucca-Soest, S. (2024). Ökologische Gewalt als Herausforderung moderner Staatlichkeit, in: Bart, Jonas/Lindemann, Gesa/Zabel, Benno/Zucca-Soest, Sabrina, Sonderheft Leviathan: Freiheit und Gewalt. Staat und Bürger:innen in der Klimakrise, im review Verfahren Leviathan

Zucca-Soest, S. Der politische Strafprozess zwischen Recht und Politik, in: Inga Schuchmann/Florian Jeßberger, Der politische Strafprozess-eine Spurensuche, Mohr Siebeck, im Erscheinen.

Zucca-Soest, S. (2024). Gewalt/ Violence and Power (mit: Claudia Wirsing, Kristin Albrecht), Sonderheft RPhZ, im Erscheinen.

Zucca-Soest, S. (2024). Responsibility from socio-judicial perspectives, (mit Giulia Battistoni, Kristin Albrecht), Sonderheft des ARSP.

Disputationen

Wir gratulieren folgenden Kolleg:innen zur erfolgreichen Verteidigung ihrer Dissertation:

Simon Nik

Thema: „Stochastic modeling and statistical analyses of non-negative data and times series“

Disputationstermin: 24. Juli 2024

Betreuer: Prof. Dr. C.Weiß

Ejike Richard Ugba

Thema: „Ordinal Regression Models: Regularization and Goodness of Fit“

Disputationstermin: 25. Juli 2024

Betreuer: Prof. Dr. Jan Gertheiss

Teilnahme an Konferenzen & Veranstaltungen

Sebastian Berg

Sebastian Berg wird im September am DVPW Kongress in Göttingen teilnehmen und ist auf dem Panel DI D 07 "Demokratiewandel durch digitale Technologien in der Polykrise" mit dem

Beitrag "Die Variation digitaler Vermessung: Regime politischer Repräsentation im demokratischen Formwandel" vertreten.

Lukas Hornung

Lukas nimmt an der 25. Konferenz der European Trade Study Group teil und wird dort sein aktuelles Working Paper "Make or Buy? Stress Testing the EU's access to the Semiconductor Value Chain" vorstellen.

Marko Kukec

Marko nahm an der Generalkonferenz des European Consortium for Political Research teil, die vom 12. bis 15. August am University College Dublin (Irland) stattfand. Er präsentierte dort das Paper "The Politics of Investigative Parliamentary Committees: Evidence from Central and Eastern Europe", welches Teil seines Habilitationsprojekts ist. Außerdem stellte er auch das Paper "Dismantling and Restoring Liberal Democracy by Legislative Acts" vor, welches Teil eines gemeinsamen Projekts mit Professor Florian Grotz.

Florian Schütze

Florian nahm vom 26. bis 28. Juni 2024 an der 6th International Conference on Advanced Research Methods and Analytics (CARMA) in Valencia, Spanien teil. Dort präsentierte er zwei aktuelle Forschungsarbeiten, die beide in den Conference Proceedings veröffentlicht werden. Beide Arbeiten wurden zusammen mit Dr. Sami Diaf erstellt. Dabei handelt es sich um die Paper „Multilingual Monetary Policy: Unfolding Language and Policy Preferences of Swiss Central Bankers“ sowie „Economic forecasting with non-specific Google Trends sentiments: Insights from US Data“.

Vom 09. Bis 10. September 2024 präsentiert Florian zudem seine aktuelle Forschung im Nachwuchsworkshop der Statistischen Woche in Regensburg.

Ana Soliz de Stange

Im Juni 2024 nahm Ana an der LASA Conference in Bogotá, Kolumbien teil. Sie hat für die Konferenz das Panel „Latin America in the Global Transition“ organisiert. Ana hat dort das Paper „China-Latin America Cooperation in Outer Space: Implications for the United States?“ vorgestellt.

Lina Warnke

Lina hat vom 01. bis 02. Juli 2024 an der 4th Annual Conference der Academy of Sustainable Finance, Accounting, Accountability and Governance (ASFAAG) mit dem Thema “The Role of Accounting, Finance & Governance in the Net Zero Era” in Athen, Griechenland teilgenommen. Dort stellte sie ihren Beitrag mit dem Titel “Redefining sustainability reporting structures and processes – How the German Mittelstand is preparing for the CSRD” vor.“

Andreas Zöllner

Vom 25. bis 17. Juli 2024 nahm Andreas an der 10. Tagung Junge Arbeitsrechtswissenschaft an der Universität Heidelberg teil. Das Generalthema war „Macht und Ohnmacht im Arbeitsrecht“.

Sabrina Zucca-Soest

Im Juni 2024 nahm Sabina an der Internationaler Workshop: Feminist Approaches to Political Thought an der HSU teil.

Im Juli 2024 nahm Sabina an der IVR World Congress in Seoul, Korea teil. Sie hat das Paper „Ziviler Ungehorsam – Aktualisierung oder Schaden der Demokratie?“ vorgestellt.

Sabrina organisierte zusammen mit Giulia Battistoni das Panel “PanWoman in Legal Philosophy – Perspectives on Legitimacy and Justice” für den World Congress Philosophy Rom 2024.

An der Faculty of Law in Glasgow, in September 2024 hielt Sabrina einen Vortrag über Consent and representation, internationale Tagung: Consent.

Medienpräsenz unserer Kolleg:innen

Dagmar Schulze Heuling

ZIA-Podcast, Audible Women in Science, interviewt. Folge: Vorstellung einer ZIA-Fellow.
<https://zia-audible-women-in-science.podigee.io/>

Ana Soliz de Stange

- Deutsche Welle. “Especial Informativo” Interview. 21.06.2024. *La OTAN de Putin y Kim?* https://www.youtube.com/watch?v=tmHl_14TCwM
- Deutsche Welle. “A Fondo” Talk Show. 12.07.2024. *75 años de la OTAN: más grande pero menos unida?* <https://p.dw.com/p/4i75O>
- Deutsche Welle. Interview. 22.07.2024. *Sube la tension ante elecciones presidenciales en Venezuela.* <https://p.dw.com/p/4ibsw>
- Deutsche Welle. Interview. 29.07.2024. *Venezuela: elecciones „ni competitivas ni transparentes”.* <https://p.dw.com/p/4isZB>
- Deutsche Welle. Interview. 29.07.2024. *Venezuela: Alle Jahre wieder begrüßt Wahlsieger Maduro.* <https://p.dw.com/p/4isbD>
- Deutsche Welle. Interview. 31.07.2024. *Elecciones en Venezuela y la impotencia de la OEA.* <https://p.dw.com/p/4iyjR>

Vorstellung

In dieser Ausgabe stellen wir Euch unsere Kollegin Klara Friese und unsere Kollegin Suna Özdemir vor.

Klara Friese



Hallo zusammen,
ich bin Klara, 28 Jahre alt, und komme aus Stuttgart. Seit Juli arbeite ich als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Team von Professor Heimstädt an der neu gegründeten Professur für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Digital Governance & Service Design. Unser Team - zu dem auch Suna gehört, die sich ebenfalls in diesem Newsletter vorstellt - beschäftigt sich intensiv mit Fragen zum Verhältnis zwischen digitalen Technologien, Arbeit in öffentlichen Organisationen und organisierten Öffentlichkeiten zu deren Erforschung wir auf qualitative Forschungsmethoden setzen wollen. Auch erarbeiten wir gerade unser erstes gemeinsames Forschungsprojekt.

Vor knapp 8 Jahren hat es mich für mein Bachelorstudium der Soziologie und Geschichte nach Hamburg verschlagen, seither konnte ich mich nicht so recht von der Stadt losreißen. Während meines Studiums entwickelte ich ein Interesse an organisationalen Perspektiven, insbesondere dafür, wie technologische Entwicklungen und digitale Kulturen unsere Arbeitsweisen, Erfahrungen und letztlich auch unsere

Organisationsformen beeinflussen und verändern. Deshalb entschied ich mich, den damals neu gegründeten Masterstudiengang „Culture and Organization“ an der Leuphana Universität in Lüneburg zu studieren. Dieses Studium ermöglichte es mir verschiedene, auch explorative qualitative Methoden kennenzulernen sowie Kultur und Organisation als empirischen Rahmen zu verstehen und durch praxisbezogene Forschung zu ergründen. Parallel dazu arbeitete ich an einem Forschungsprojekt, das systematisch den Einfluss von Amazons logistischen Operationen auf urbane Räume untersucht, mit einem Fokus auf der algorithmischen Steuerung von Daten, Menschen und Dingen. Meine Masterarbeit verfasste ich in diesem Kontext zu stimmbasierten

Emotionserkennungstechnologien, die Amazon in seinen Patenten beschreibt. Das Interesse an einer Promotion entwickelte sich erst gegen Ende meines Studiums, weshalb ich aktuell noch in der Themenfindung bin und mich über jeglichen Austausch freue.

Zum Ausgleich und um den Kopf freizubekommen, bin ich gerne sportlich aktiv und an der frischen Luft. Dabei spielt es keine Rolle, ob es eine Runde Tennis, Yoga, ein Ganzkörperworkout, ein Spaziergang oder Tretbootfahren ist. Außerdem erkunde ich gerne mit meinen Freunden das gastronomische Angebot der Stadt, gehe ins Kino oder zu einer Sportveranstaltung – vielleicht läuft man sich ja mal über den Weg!

Ich freue mich euch kennenzulernen!

Suna Özdemir



Liebes Kollegium,

ich bin Suna und komme gebürtig aus Tübingen. Seit dem 1. Juli 2024 arbeite ich, gegenüber von Klara (auch in dieser Ausgabe) sitzend, als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am neu geschaffenen Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Digital Governance & Service Design bei Herrn Professor Maximilian Heimstädt. Am Lehrstuhl erforschen wir anhand qualitativer Methoden das Zusammenspiel von digitalen Technologien, wissensintensiver Arbeit und öffentlichen Organisationen.

Mit meiner eigenen Forschung für die Dissertation bin ich noch in der Orientierungsphase, interessiere mich aber vor allem für Aspekte der Mensch-Maschine/Computer-Interaktion und wie sich diese auf Expertise und Organisationen auswirken. Interesse habe ich zudem an

historisch soziologischen Fragestellungen und auch mit der Modesoziologie habe ich mich einige Zeit beschäftigt. Vielleicht gibt es ja mal etwas zum historischen Menschen in der modischen Maschine – oder andersrum.

Obwohl man in Tübingen eigentlich in die Überzeugung hineinsozialisiert wird, dass es anderswo keine Universitäten gibt, habe ich mich nach dem Abitur vom Schwabenland verabschiedet und meinen Bachelor im Rheinland an der Universität Bonn gemacht. Ursprünglich wollte ich Historikerin werden, im Studium habe ich aber sehr schnell gemerkt, dass mir die Soziologie viel mehr Freude macht. Anschließend habe ich meinen Soziologiemaster in Bielefeld absolviert und jetzt hat es mich nach Hamburg verschlagen.

Privat reise ich sehr gerne und schaue mir von antiken Ruinen bis zu frühneuzeitlichen Schlössern alles begeistert an. An den Wochenenden verfolge ich zugegebenermaßen leicht verschämt sehr intensiv die Formel 1 (natürlich nur aus Interesse an der Mensch-Motor-Interaktion) und genieße auch sonst die Meme-Kultur um den Sport. Die nächste große private Beschäftigung ist aber natürlich als Neu-Norddeutsche Hamburg und Umland zu erkunden.

Ich freue mich euch kennenzulernen

Wir hoffen, dass Euch diese vierte Ausgabe gefallen hat. Bitte schickt uns eure Vorschläge und Beiträge für unsere nächste Ausgabe per Email an ana.soliz@hsu.hh.de.

Eure WMA-Vertretung WiSo

Ana Soliz de Stange / Laura Kollmann / Vivian Quoika / Ester Schukajlow-Wasjutinski